
In den „Einsamen Kämpfen“ geben wir dem Sortiment — besonders dem mit Lehrerkundschaft — ein Werk von unbegrenzter Absatzfähigkeit.

Vergebung wegen des unschönen Wortes — aber dieses Werk muss ein „Schlager“ werden, und an ihm muss sich einmal wieder erweisen, dass ein tiefestes Werk denselben Erfolg haben kann wie Tagebücher und Memoiren und derlei Leckerbissen.

In wirtschaftlichen und geistigen Kämpfen, in der Einsamkeit oft am Rande der Hölle geht dieses in seiner Schlichtheit wahrhaft grosse Leben seinen Weg und wird die Folie zu dem gewaltigen vaterländischen Ringen, zu all den kosmopolitischen Plänen jener politischen Jugendzeit, die auch die Jugend des Mannes war, zu all der Bitternis der Zeit des Reifs in der Frühlingsnacht nach 1848.

So haben wir ein Werk ganz persönlicher Art, aus der Werkstatt der Seele vom Sein und Werden des Mannes und zugleich ein Werk von historisch-politischer und kulturgeschichtlicher Bedeutung.

Alle religiösen, politischen, wirtschaftlichen Strömungen finden hier ihr Bett, und in dem erwachenden Standesbewusstsein der Lehrer mit ihrer beginnenden Berufsorganisation erreicht das Werk nach dieser Richtung hin bezeichnenderweise sein Ziel.

Wollen Sie uns bitte bei Verbreitung der „Einsamen Kämpfe“ helfen! Damit Sie einen Einblick in das Werk gewinnen können, stellen wir Ihnen jetzt sogleich, einige Wochen vor Erscheinen, einen Bogen kostenlos zur Verfügung. Unterziehen Sie sich bitte der Mühe, diesen Bogen direkt zu bestellen.

GEBAUER - SCHWETSCHKE • DRUCKEREI UND VERLAG M. B. H. • HALLE A. S.